

## Aichi Cony 360

Der 360 (bezogen auf den 354 ccm Motor) hatte einen Zweizylindermotor mit 18 PS. Ursprünglich als zweitürige Limousine eingeführt, wurde sie auch in Light-Panel-Van- und Pickup-Versionen gebaut und ersetzte den veralteten Cony Guppy und den ähnlichen Giant 360. Anstelle eines luftgekühlten Zweizylindermotors aus dem Vorgängermodell, der wurde als veraltet angesehen, ein neuer leichter luftgekühlter Vierzylindermotor mit 18 PS wurde in den 360 eingebaut.

Die Leistung stieg nach 1967 auf 20 PS. Das Fahrzeug war Anfang der 1960er Jahre in Japan eine technische Kuriosität. Der kompakte Motor, der so wenig Platz wie möglich beansprucht, wurde in einem RMR-Layout mit einem Trockensumpf anstelle einer Ölwanne montiert. Die Lenkung war mit Zahnstange und Ritzel ausgestattet, eine Funktion, die zu dieser Zeit bei japanischen Autos selten war und hauptsächlich bei fortgeschrittenen amerikanischen und europäischen Fahrzeugen zu finden war. Modelle nach 1967 hatten auch ein Viergang-Schaltgetriebe, eine Seltenheit in Kei-Autos der damaligen Zeit. Trotz technologischer Vorteile war die Leistung des 360 selbst für seine Klasse gering. Eine Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h war etwas zu wenig.

Für einen kleineren japanischen Hersteller war Aichi Kokuki ziemlich erfolgreich und innovativ. Der Wettbewerb in der japanischen Autoindustrie wurde jedoch härter, insbesondere im 360-cm<sup>3</sup>-Kei-Segment. Die Einführung von Neuankömmlingen, insbesondere des Honda N360 und des T360. Da die Fahrzeuge, obwohl sie weiterentwickelt wurden, im Vergleich zu den Modellen Honda und Suzulight in Leistung unterlegen waren. Nissan der 1965 die Prince Motor Company übernahm, baute seine Produktion und seinen Einfluss auf die japanische Autoindustrie erheblich aus. Aichi Kokuki begann seine Zusammenarbeit mit Nissan im Jahr 1965 und entwarf einen Motor für den Nissan Sunny der 1966 auf dem Markt kam.

Die finanziellen Probleme von Aichi Kokuki führten zusammen mit der Erhöhung des Anteils von Nissan am Unternehmen dazu, dass die Produktion von Cony-Fahrzeugen 1970 endgültig eingestellt wurde.

Während geplant war, Cony-Fahrzeuge unter dem Nissan-Emblem fortzusetzen, wurde das Werk stattdessen zur Herstellung für größerer und weitaus rentablerer Nissan-Modelle genutzt.

Nissan kontrollierte Aichi Kouchi erst ab 2012 vollständig, es wurde eine vollwertige Tochtergesellschaft von Nissan.



### Technische Daten

<b>Hersteller:</b>	Aichi Machine Industry Co., Ltd
<b>Front-Motor:</b>	354cm <sup>3</sup> , 2Zylinder, Viertakt, 20Ps/15kW bei 6000U/min
<b>Getriebe:</b>	3-Gang- bis 1967, 4-Gang- Schaltgetriebe nach 1967, Antrieb Hinterräder
<b>Modelle:</b>	3-türig PKW und Van, 2-türig Coupé
<b>LxBxH:</b>	2995x1300x1470 mm
<b>Leergewicht:</b>	575 kg
<b>V-max:</b>	75 – 80 km/h
<b>Verbrauch:</b>	3-4 Lit./100 km
<b>Bauzeit:</b>	1962 - 1971
<b>Stückzahl:</b>	244.731 alle Versionen